

**Angaben zu Kurzanträgen an die Lokale Ethik-Kommission der
Fakultät für Psychologie und Bewegungswissenschaft der Universität Hamburg
vom 14. Februar 2018**

Bitte beachten Sie: Füllen Sie dieses Formular in Word aus. Geben Sie es dann ebenso wie die auf die Untersuchung abgestimmten Instruktionen und Einwilligungserklärungen als pdf Datei aus (Speichern unter – Dateityp „pdf“ oder über Drucken – „pdf Drucker“). Bitte scannen sie die ausgefüllten Dokumente **nicht** als Bildfile ein. Dadurch werden nur große Files erzeugt, die in der weiteren Handhabung unbequem sind, u.a. Postfächer und Festplatten füllen. Auch lassen sich aus Bildfiles keine Textteile für die weitere Verarbeitung extrahieren (z.B. Name der Antragsteller, Projekttitel, email-Adresse). Ausnahme für das Einscannen sind Dokumente, die Ihnen nicht als word-file vorliegen (z.B. vorangegangene Ethikvoten). Sammeln Sie alle Teile Ihres Antrags in **einem** pdf-file und schicken Sie diesen dann an die LEK! Schicken Sie das Blatt mit der Unterschrift zusätzlich auf dem normalen Postweg an die LEK.

>Titel der Untersuchung<

Antragsteller/in (Name, Adresse, email):

Koantragsteller/in, weitere am Projekt beteiligte Untersucher/innen:

Bei Anträgen von Studierenden (Bachelor/Master) muss der Betreuer/die Betreuerin der Arbeit als Koantragsteller/in fungieren.

Wer finanziert das Projekt (Forschungsträger)? (DFG, Institutsmittel, usw.)

Kurze, **informative** Beschreibung des Projekts (theoretischer Hintergrund, Ziele, Vorgehen, erwarteter Nutzen, zusammen maximal 250 Wörter). Bitte dabei unbedingt angeben:

- Art (Alter, Geschlecht, sonstige besondere Merkmale) und Umfang (Anzahl der Pbn) der Stichprobe
- Wie werden die Probanden rekrutiert? (z.B. Aushang, Internet, o.ä.)
- Auswertung (qualitativ, quantitativ, kurz beschreiben, z.B. *quantitativ: Pfadanalyse; quantitativ: Allgemeines lineares Modell; qualitativ: Inhaltsanalyse mit x unabhängigen Urteilern*, o.ä.)
- Erwartete Ergebnisse (knapp aber informativ, z.B. *wir erwarten dass Pbn der Experimentalgruppe in Verfahren A höhere Werte erzielen als Pbn der Kontrollgruppe, oder wir erwarten, dass die Verfahren A und B mit dem Kriterium C hoch korrelieren*, o.ä.; wenn möglich, erwartete Effektstärken angeben).

Bitte kreuzen Sie jeweils die zutreffenden Antworten an.

0	Es liegt den Untersuchern bereits ein Ethikvotum zu einer vergleichbaren Untersuchung vor.	ja	nein
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Wenn ja, bitte Angaben zu Projektname, der beteiligten Ethikkommission und dem Datum des Ethikvotums.</p> <p>Projektname:</p> <p>Datum des Ethikvotums:</p> <p>Aktenzeichen (ID):</p> <p><i>Sofern das vorliegende Ethikvotum nicht bei der LEK der Fakultät PB mit einem Az archiviert wurde (z.B. Ethikvotum der DGPs), so hängen Sie bitte das Ethikvotum und den Antrag, auf den sich dieser Kurzantrag bezieht, an dieses Dokument.</i></p>			
Informierung der Teilnehmer vor der Untersuchung		ja	nein
1	Es erfolgt eine umfassende Aufklärung über die allgemeinen Untersuchungsziele.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Es erfolgt eine umfassende Aufklärung über die wissenschaftliche Bedeutung der Studie, die den Aufwand rechtfertigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	Es erfolgt eine umfassende Aufklärung über die Dauer der Untersuchung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	Es erfolgt eine umfassende Aufklärung über Belastungen und Risiken durch eingesetzte Untersuchungsverfahren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	Es erfolgt eine umfassende Aufklärung über Vergütungen und andere Zusagen an die Probanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	Es erfolgt eine umfassende Aufklärung über die Freiwilligkeit der Teilnahme.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	Es erfolgt eine umfassende Aufklärung über die jederzeitige und folgenlose Rücktrittsmöglichkeit von der Teilnahme-Bereitschaft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	Es erfolgt eine umfassende Aufklärung über die Sicherheit der Aufbewahrung und Auswertung der Daten (Anonymisierung/Pseudonymisierung, wer hat Zugriff auf die Daten).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	Es findet keine absichtliche Täuschung der Teilnehmer statt (z.B. unvollständige oder falsche Information über Untersuchungsziele und -verfahren, manipulierte Rückmeldungen über Probanden-Leistungen). <i>(falls „nein“ bitte am Schluss erläutern).</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	Es wird im Falle einer absichtlichen Täuschung nach Beendigung des Versuchs umfassend über die wahren Untersuchungsziele aufgeklärt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11	Die Information ist allgemeinverständlich abgefasst (ohne psychologisches Fachvokabular und andere Fremdwörter).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12	Wenn eine Rückmeldung von Befunden (z.B. Diagnosen) an die Teilnehmer vorgesehen ist, dann wird dafür vor Studienbeginn ihre Zustimmung eingeholt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13	Im Falle einer solchen Rückmeldung von Befunden werden Angebote für eine Unterstützung der Teilnehmer gemacht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freiwilligkeit der Teilnehmer		ja	nein
14	Die Freiwilligkeit der Teilnahme ist gesichert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15	Es werden nur einwilligungsfähige Personen untersucht (rechtsfähige Erwachsene) oder es wird im Falle der Untersuchung nicht einwilligungsfähiger Personen die Einwilligung der gesetzlichen Vertreter (z.B. Eltern, gesetzlicher Betreuer) eingeholt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beanspruchung der Teilnehmer		ja	nein
16	Durch die Studie werden die Untersuchten nicht körperlich besonders beansprucht (z.B. durch Entnahme von Blut, durch Medikamenten- oder Placebo-Gaben, durch invasive Messungen). <i>(falls „nein“, bitte am Schluss erläutern)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17	Durch die Studie werden die Untersuchten nicht durch körperlich besondere Leistungsanforderungen beansprucht (z.B. subjektives Anstrengungsempfinden „sehr, sehr anstrengend“ auf der Borg-Skala, Ausbelastungstest, sehr hoher Ermüdungsgrad, ungewohnte Umweltbedingungen wie Hypoxie). <i>(falls „nein“, bitte am Schluss erläutern)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18	Durch die Studie werden die Untersuchten nicht psychisch besonders beansprucht (z.B. durch Tätigkeitsdauer, aversive Reize, negative Erfahrungen). <i>(falls „nein“, bitte am Schluss erläutern)</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19	Im Fall einer besonderen Beanspruchung i. S. der Punkte 16, 17 und 18 werden die Teilnehmer während und nach der Studie bei Bedarf intensiv betreut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20	Die Untersuchten geben keine vertraulichen Informationen preis oder wurden -- falls solche Informationen erfasst werden -- vor Unterzeichnung der Einwilligungserklärung darüber informiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bitte das Merkblatt der DGPs zum Datenschutz beachten			
Datenschutzrechtliche_Empfehlungen_EinwilligungForschungsvorhaben 0.1a			
Datenschutz		ja	nein
21	Es sind keine Video- oder Tonaufnahmen oder andere Verhaltens-Registrierungen vorgesehen, welche eine eindeutige Identifizierung der Teilnehmer durch Dritte möglich machen könnten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22	Die Daten werden vollständig anonymisiert (so dass keine Zuordnung der Daten zu Personen möglich ist) oder pseudonymisiert (Speicherung der Daten mit einem Personen- Code, Daten und Namen werden in getrennten Dateien gespeichert).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
23	Es ist sichergestellt, dass nur schweigeverpflichtete Personen einen Zugriff zu den persönlichen Daten haben (z.B. Aufbewahrung in verschlossenem Schrank, passwortgeschützte Computerdatei).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
24	Die Probanden können jederzeit die Löschung ihrer Daten verlangen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
25	Die Löschung personenbezogener Daten nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist ist gesichert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ein Informationstext für die Probanden ist in jedem Fall beizulegen; falls auch gesetzliche Vertreter (z.B. Eltern) zustimmen müssen, ein weiterer Text für diese. Eine Erklärung, mit der die Untersuchten (oder deren gesetzliche Vertreter) die Bereitschaft zur Teilnahme an der Untersuchung bekunden, soll ebenso in jedem Fall vorgelegt werden. Wenn Fragen – außer der nach einem schon vorhandenen Ethikvotum - mit nein beantwortet wurden, ist im Anschluss eine umfassende Begründung für die Notwendigkeit dieses Vorgehens zu geben oder alternativ ein Vollantrag an die Ethikkommission zu stellen.

Unterschriften

Ort, Datum

Antragsteller/in

Ort, Datum

Koantragsteller/in